



# Gemeindebrief

EVANGELISCH-LUTHERISCHE  
JOHANNES-KIRCHE SAHLENBURG

Nr. 193

September, Oktober und  
November 2023

MITTEINANDER  
KIRCHE MIT MIR .DE

Liebe Leserin,  
lieber Leser,

ja, ist er wirklich schon wieder vorbei, dieser Sommer? Dabei hat er doch noch gar nicht richtig angefangen... Wir sprechen ja gern vom Spätsommer, von den Sonnenfäden, vom goldenen Oktober und davon, dass auch der Herbst noch warme Tage habe. Aber es nützt ja nichts: Der Sommer befindet sich im Sinkflug, die Tage werden kürzer, das Licht ist auf dem Rückzug.

Er kann schön sein, der ausklingende Sommer, aber mich befällt doch manchmal auch eine Art Torschlusspanik: Habe ich genug Himbeeren und Nektarinen gegessen? Gab es genügend Tage mit warmem Wind und leichter Kleidung? Wird die eingekochte Marmelade reichen und mich auch im Winter noch an die Fülle des Sommers erinnern? Es ist ein bisschen auch die Frage nach den Vorratskammern der Seele. Sind sie ausreichend gefüllt, um den dunklen Tagen standzuhalten?

Ja, wir wissen, dass es uns noch vergleichsweise gut geht, aber es sind doch auch schwierige Zeiten! Das Wetter spielt verrückt. Alles wird immer teurer, das merken wir sehr deutlich beim Einkaufen. Und es sind oft genug deprimierende Nachrichten, die uns bedrücken. Hoffnung und Zuversicht schwinden mit dem Licht der Tage.

Ein Wort aus dem Hebräerbrief will uns da Mut machen. „Werft euer Vertrauen nicht weg, welches eine große Zukunft hat.“ (*Hebr 10,35*) Wo wir manchmal alles hinschmeißen möchten, spricht dieser Vers vom Festhalten, vom Dranbleiben, vom Trotz-dem-Sagen!

Es ist ein Zitat aus dem Predigttext für den Michaelistag am 29. September, dem Tag des Erzengels Michael und aller Engel. Wenn die nördliche Hemisphäre immer tiefer in die Dunkelheit sinkt, spricht dieser Engelstag davon, dass das Licht stärker ist als die Finsternis. So sieht es die Bibel. Man hält es nicht für möglich, aber es geschieht trotzdem, und zwar gegen

den Augenschein! Das Böse ist nur ein „fliehender Schatten“, so hat es einmal der große Theologe Karl Barth gesagt.

Ich muss an ein Bild denken, das ich im zeitigen Frühjahr hier bei uns im Ort aufgenommen habe. Schauen Sie selbst:



Vor einem Haus ein Container. Lauter Bauschutt darin. Herausgeschlagene Wände, die Reste einer Küche. Und mitten auf dem Schutt ein Engel. Gehörte er mit zur ausrangierten Einrichtung? Doch er lässt sich nicht beirren. Er steht da und singt, lauthals und voller Hingabe. In der Hand hält er eine kleine Schale, die Platz hätte für eine Kerze, für ein Licht, das man nur anzünden müsste.

Für mich ist die Botschaft dieses tapferen kleinen Engels, der von Zukunft und Hoffnung singt: Gott erfüllt sicher nicht alle unsere Wünsche, aber alle seine Verheißungen. Dazu braucht er auch uns! Vielleicht ist das wache Durchhalten und Festbleiben in diesem Glauben an den guten Ausgang der Dinge manchmal anstrengend. Aber es hilft gegen Traurigkeit und Resignation! Es hält uns offen und überraschungsfähig. Gott traut uns eine Menge zu. Auch durch uns will er seine Wunder wirken und sagen:

„Siehe, ich mache alles neu!“

*(Off 21,5)*

Mut und gute Gedanken  
wünscht Ihnen

Ihre Pastorin

*Manuela Heise*



# Gottesdienste

<b>Sonntag</b>	<b>03.09.</b>	Sahlenburg	10.00 Uhr	Goldene Konfirmation <b>Manuela Heise</b>
<b>Sonntag</b>	<b>10.09.</b>	Altenwalde	10.00 Uhr	Silberne Konfirmation <b>Achim Wolff</b>
<b>Sonntag</b>	<b>17.09.</b>	Sahlenburg	10.00 Uhr	Gottesdienst am 15. So. n. Trinitatis <b>Dr. Ekkehard Heise</b>
<b>Sonntag</b>	<b>24.09.</b>	Altenwalde	10.00 Uhr	Gottesdienst am 16. So. n. Trinitatis <b>Lektoren/Bernd Albrecht</b>
<b>Sonntag</b>	<b>01.10.</b>	Sahlenburg	10.00 Uhr	Gottesdienst zum Ernettdankfest <b>Manuela Heise</b>
<b>Sonntag</b>	<b>08.10.</b>	Altenwalde	10.00 Uhr	Gottesdienst am 18. So. n. Trinitatis <b>Reinhard Stolz</b>
<b>Sonntag</b>	<b>15.10.</b>	Sahlenburg	10.00 Uhr	Gottesdienst am 19. So. n. Trinitatis <b>Prädikantin Susanne Trebbin</b>
<b>Sonntag</b>	<b>22.10.</b>	Altenwalde	10.00 Uhr	Gottesdienst am 20. So. n. Trinitatis <b>Manuela Heise</b>
<b>Sonntag</b>	<b>29.10.</b>	Sahlenburg	10.00 Uhr	Gottesdienst am 21. So. n. Trinitatis (Reformation) <b>Dr. Ekkehard Heise</b>
<b>Sonntag</b>	<b>05.11.</b>	Altenwalde	10.00 Uhr	Gottesdienst am 22. So. n. Trinitatis <b>Reinhard Stolz</b>
<b>Sonntag</b>	<b>12.11.</b>	Sahlenburg	10.00 Uhr	Gottesdienst am dritt! So. im Kirchenjahr <b>Lektoren/Gundula Finck</b>
<b>Sonntag</b>	<b>19.11.</b>	Sahlenburg	10.00 Uhr	Gottesdienst am vorl. So. des Kirchenjahres/Volkstrauertag <b>Dr. Lutz Meyer</b>
<b>Mittwoch</b>	<b>22.11.</b>	Altenwalde	19.00 Uhr	Segensgottesdienst am Buß- und Bettag <b>Achim Wolff und Lektoren</b>
<b>Sonntag</b>	<b>26.11.</b>	Sahlenburg	10.00 Uhr	letzter Sonntag im Kirchenjahr / Ewigkeitssonntag <b>Manuela Heise</b>
<b>Sonntag</b>	<b>03.12.</b>	Sahlenburg	10.00 Uhr	Gottesdienst zum 1. Advent / Eröffnung der Aktion Brot für die Welt <b>Manuela Heise und Team</b>
		Altenwalde	14.00 Uhr	Familiengottesdienst <b>Silke Marx und Team</b>

**Kurzfristige Änderungen entnehmen Sie bitte der Tagespresse oder dem Internet!**

[www.kirche-altenwalde.de](http://www.kirche-altenwalde.de) [www.kirche-sahlenburg.de](http://www.kirche-sahlenburg.de)

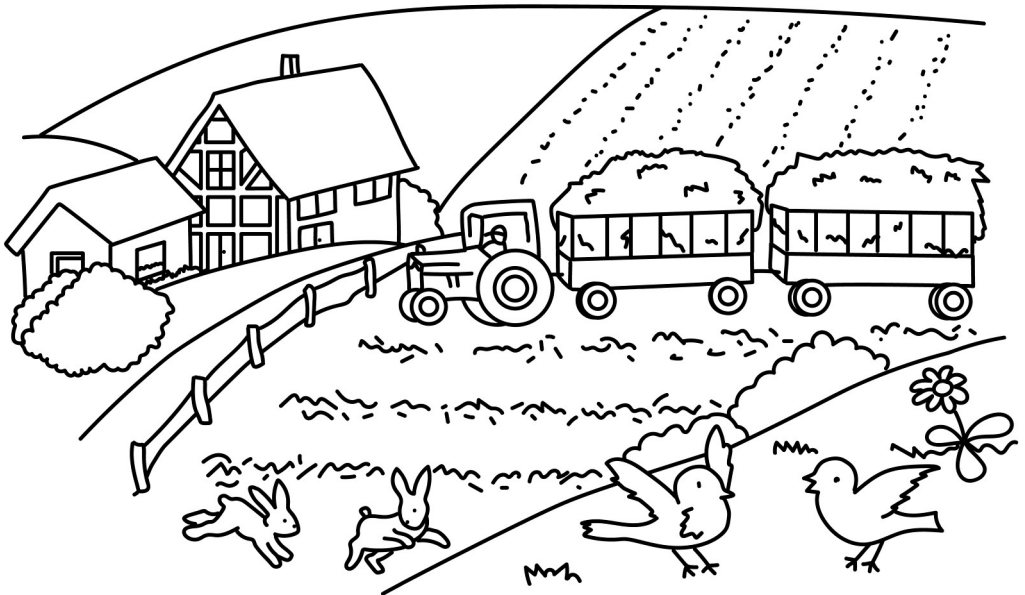


## SOMMERTOTTESDIENST am 06.08.2023

### auf dem HOF MENKE

Eigentlich wollten wir den Sommergottesdienst open air mit Ihnen feiern, aber dafür war das Wetter zu unbeständig. Glücklicherweise gab es einen Plan B:

Familie Menke hat den Kälberstall in einen stimmungsvollen Raum für unseren Sommergottesdienst verwandelt. So konnten nicht nur die Gottesdienstbesucher\*innen dem Wort der Schöpfungsgeschichte lauschen, sondern auch die Kälber und die Hofhunde vom Hof Menke.



## Kirchenvorstandswahl im März 2024

### Wer kann gewählt werden?

Neu ist, dass auch Jugendliche ab 16 Jahren gewählt werden können, wenn sie am Wahltag der Gemeinde seit mindestens 5 Monaten angehören.

### Wie läuft die KV-Wahl ab?

- ◆ Landeskirchenweit zentral organisierte Allgemeine Briefwahl und Onlinewahl.
- ◆ Eine zusätzliche Urnenwahl kann es geben, wenn die Kirchengemeinde das entsprechend beschließt.
- ◆ Die Kandidat\*innensuche beginnt ab jetzt und geschieht schwerpunktmäßig zwischen August und Oktober. Ende Oktober muss dann die Meldung der Kandidat\*innen erfolgen.
- ◆ 03. März 2024: Ende der Onlinewahl.
- ◆ Bis 10. März 2024 Zusendung der Briefwahl.
- ◆ Am Sonntag, den 10. März 2024, gegebenenfalls Urnenwahl, wenn vorab so beschlossen.

### Flexiblere Möglichkeiten!

Die Amtszeit des neuen Kirchenvorstandes beginnt am 01. Juni 2024 und dauert wiederum 6 Jahre. Ein Kirchenmitglied, das für die Wahl oder die Berufung vorgeschlagen wird, kann aber auch erklären, dass es nur für einen Zeitraum von drei Jahren zur Verfügung steht.

Wird diese Person in den KV gewählt oder berufen, endet ihre Amtszeit drei Jahre nach Amtsantritt. Das betroffene Mitglied des Kirchenvorstandes kann aber auch 3 Monate vor Ablauf der Amtszeit erklären, für weitere 3 Jahre zur Verfügung zu stehen.



**KIRCHEMITMIR.<sup>DE</sup>**  
KIRCHENVORSTANDSWAHL

## Kirchenvorstandswahl 2024: Gemeinden suchen Kandidat\*innen

Sie haben Spaß daran, etwas zu gestalten und möchten sich für andere einsetzen? Teamarbeit ist Ihnen wichtig und Sie haben keine Angst vor Zahlen oder Verantwortung? Und neuerdings haben Sie sogar Zeit, in der Sie sich gern mit Ihren Fähigkeiten und Kenntnissen ehrenamtlich einbringen möchten?

Dann sind Sie bei uns genau richtig. Willkommen zur Mitarbeit in Ihrem Kirchenvorstand!

Der Kirchenvorstand wird alle sechs Jahre von den Mitgliedern der Gemeinde gewählt. Er leitet die Gemeinde gemeinsam mit dem Pfarramt. In regelmäßigen Sitzungen entscheiden die Kirchenvorsteher\*innen über die Schwerpunkte des Gemeindelebens.

Zusammen mit dem Pfarramt gibt der Kirchenvorstand seiner Kirchengemeinde ein Gesicht. Mit viel Leidenschaft und verschiedensten persönlichen Begabungen schafft er die Grundlage für ein lebendiges Gemeindeleben. Als Leitungsgremium trifft er sich alle ein bis zwei Monate zu einer gemeinsamen Sitzung.

Kollegiales Miteinander und eigenständiges Arbeiten werden dabei großgeschrieben. In der Zeit zwischen den Sitzungen können sich Kirchenvorsteher\*innen je nach Zeitbudget dort engagieren, wo ihr Herz schlägt. Verschiedenste Kompetenzen bringen dabei viele Früchte, sei es in Projekten mit Kindern, Jugendlichen oder Erwachsenen in der Gemeinde, im Bereich Musik und Kultur, Gottesdienst oder Finanzen, oder diakonische Aufgaben, für Bau- oder Personalfragen und vieles mehr.

Kirche lebt durch Sie - am 10. März 2024 ist wieder Kirchenvorstandswahl. Vielleicht sind Sie ja eine der Kandidat\*innen? Sprechen Sie Ihren Kirchenvorstand oder Ihre Pastorin an. Wir freuen uns auf Sie und Ihre Ideen!

### Kirchenvorstandswahl 2024: Warum? Wie? Wen?

**Warum?** Evangelische Kirche lebt davon, dass Menschen Verantwortung übernehmen und ihre Kirche mitgestalten. Mit ihrem Sachverstand, ihrer Persönlichkeit und ihrem Glauben. Die Mitglieder des Kirchenvorstands tragen die Verantwortung für die Gemeinde.

**Wie?** Erstmals online wählen: von zu Hause am Computer. Per Brief: Sie erhalten Mitte Februar alle Unterlagen für alle Wahlmöglichkeiten - natürlich auch zur Briefwahl.

**Wen?** Bis 10.10.2023 können sich Kandidat\*innen bewerben und vorgeschlagen werden, Voraussetzung sind ein Alter von 16 Jahren am Beginn der Amtsperiode und die Kirchenmitgliedschaft. Die Kandidat\*innen stellen sich bei einer Gemeindeversammlung persönlich vor oder werden auch im Gemeindebrief präsentiert.



# „... und der Kirchturm mittendrin“

## „... und der Kirchturm mittendrin“

So war es auch wieder in diesem Jahr. Und wir waren beim Dorffest dabei – wir, das ist die Johannes – Kirchengemeinde mit dem Kirchen – Café.



Das sonnige Wetter bot sich in diesem Jahr sehr gut dazu an, dass unterm Glockenturm im Schatten der Bäume wieder viele Tische und Stühle aufgestellt werden konnten. Zahlreiche Besucher nutzten die Möglichkeit, hier bei einem Becher Kaffee und einem leckeren Stück Kuchen auszuruhen, zu klönen und den Kistenkletterern zuzuschauen. Wie gehabt fand das Kistenklettern wieder unter professioneller Aufsicht und Sicherung unseres Kletterteams statt.



Neu und alt zugleich war in diesem Jahr wieder das Angebot selbstgebackener Kuchen, die alle

Café – Besucher gegen eine Spende genießen konnten.

Ob Ihnen vielleicht das fröhliche farbige Schild am Rande unserer Auffahrt aufgefallen ist?



Ganz gespannt dürfen wir darauf sein, wenn an diesem Ort, an dem das Hinweisschild gestanden hat, die Martin Luther Rose in voller Pracht erblühen wird. Eine Beetrose, die nach dem großen Reformator Martin Luther benannt ist.

Nicht die Martin Luther Beetrose, aber die sogenannte Lutherrose wird als Symbol heute von lutherischen Kirchen verwandt. Doch was hat es mit dieser Bezeichnung Lutherrose eigentlich auf sich?

Die Namensgebung reicht tatsächlich bis zu Luthers Zeit als Mönch im Augustinerkloster zu Erfurt zurück.

Dort schmückte eine weiße Rosenblüte auf blauem Grund mit einem schwarzen Kreuz in der Mitte umrahmt von einem roten Herz ein





# „... und der Kirchturm mittendrin“

Klosterfenster. Kurprinz Friedrich von Sachsen ließ dann später mit dieser Rosenblüte ein Siegel für den Reformator Martin Luther gestalten. Als Siegelbild für seine Drucke und Briefe verwendete Luther die Rose seit ungefähr 1517.

Martin Luther deutete seine Lutherrose theologisch so:

„Das erste sollte ein Kreuz sein, schwarz im Herzen, das seine natürliche Farbe hätte, damit ich mir selbst Erinnerung gäbe, dass der Glaube an den Gekreuzigten mich selig macht. (...) Solch Herz aber soll mitten in einer weißen Rose stehen, anzeigen, dass der Glaube Freude, Trost und Friede gibt. (...) Solche Rose steht im himmelfarbenen Feld, dass solche Freude im Geist und Glauben ein Anfang ist der himmlischen Freude zukünftig. Und um solch Feld einen goldenen Ring, dass solche Seligkeit im Himmel ewig währet und kein Ende hat ...“<sup>1</sup>

Sehr viel später wird die Lutherrose mit dem Zusatz VIVIT (er lebt) versehen, der auf den auferstandenen Christus hinweist. - Soweit die Ge-

schichte zur Lutherrose.

Und damit viele Martin Luther Beetrosen in unserem Auffahrtsbereich zur Johannes – Kirche erblühen können, haben sie, liebe Kirchen-Café Besucher, mit ihrer Spende einen Beitrag geleistet. Es sind etwas mehr als 1000€ zusammengekommen. Danke an dieser Stelle aber auch an alle fleißigen Kuchenbäcker, die dazu beigetragen haben. Und auch danke an alle, die sich rundum – auch hinter den Kulissen - eingesetzt haben.



Das Dorffest war auch in diesem Jahr ein voller Erfolg - „... und der Kirchturm mittendrin“ - hat sich auch in diesem Jahr als eine unverzichtbare Größe dabei erwiesen.

Schwester

Gabriele Wagner

<sup>1</sup> Quelle: WA, Luthers Briefwechsel, 5. Band, S.444f (Nr.1628)

## GLÜCKSMOMENTE

Juli bis September 2023

Johanneskirche Sahlenburg – Großer Saal



Wir möchten uns bedanken bei der Künstlerin Tabea-Hintze Mertins für einen spannenden Sommer 2023 sowie für viele gute Begegnungen und Gespräche im Zusammenhang mit der Ausstellung! Wir würden uns freuen, wenn wir auch in Zukunft mit künstlerisch interessierten und tätigen Menschen unserer Region ins (Glaubens-) Gespräch kommen könnten.

Der Kirchenvorstand der Johanneskirchengemeinde

Gesang im „Rud(e)l-Klang“

## Schlagersingen

mit Kreiskantor Kai Rudl

Bekannte und beliebte Schlager  
gemeinsam singen:

**Johanneskirche Sahlenburg**

Mittwoch, 27. September 2023,  
19.30 Uhr

Einfach zum Mitsingen für alle  
Liedtexte vorhanden  
# Eintritt frei #



## Landeshajk des VCP Niedersachsen (Verband Christlicher Pfadfinder\*innen) nach Neuwerk



Am Donnerstag, den 27.07.2023, starteten wir in Dorum, zu Fuß am Wasser nach Berensch, dort übernachteten wir bei der Feuerwehr.

Am Freitag gingen wir dann durch die Küstenheide nach Sahlenburg zur Johannesgemeinde.

Hier trafen dann auch alle anderen Teilnehmer\*innen ein, sodass wir nach einem schönen Abendprogramm im Gemeindehaus und nach einer Nacht im Zelt auf der Wiese des Gemeindehauses am Samstag Nachmittag nach Neuwerk aufbrechen konnten.

Dort haben wir uns die Insel angeguckt und auf einem Campingplatz übernachtet.

Am Sonntag war Wattleufen leider nicht möglich, daher sind wir mit dem Schiff zurückgefahren.

Alles in allem ein sehr gelungener Hajk, den wir auch wieder nächstes Jahr machen wollen!

Artikel verfasst von  
Martin C. Hoehne

## In Gottes Hand

*Musik und biblische Texte zur gläsernen Arche*

Die Arche ist ein uraltes biblisches Symbol.  
Sie spricht von der schützenden Liebe Gottes.  
Vielleicht brauchen wir sie in unserer Zeit besonders.  
Denn viel ist uns anvertraut.  
Doch nicht immer werden wir unserer Verantwortung gerecht.  
Zu klassischer Musik spüren wir in biblischen Texten  
der Schönheit der Schöpfung nach.  
Und ihrer Zerbrechlichkeit.  
Sie braucht unsere Sorgfalt.  
Und Gottes schützende Hand.

### **Gestaltung:**

Pastorin Manuela Heise, Johanneskirche Sahlenburg;  
Kreis für Alte Musik, St. Gertrud-Gemeinde Döse,  
unter der Leitung von Eberhard Bornemann

### **Zeit und Ort:**

13. September 2023, 19.00 Uhr  
im Wattenmeer-Besucherzentrum Sahlenburg



Die Glasarche 3 ist zu sehen vom 14.08. bis 23.10.2023 im Wattenmeer  
Besucherzentrum in Sahlenburg



## Jahre



In diesem Jahr ist das Deichcamp 10 Jahre alt geworden! Für uns ein guter Anlass einen kleinen Rückblick zu machen. 10 Jahre können Kinder aus unserer Region für kleines Geld eine Woche Ferien in einem Zeltlager erleben.

Hier sind Kinder, die im gleichen Alter sind und gemeinsam in einem Zelt übernachten wollen. Schon allein diese gemeinsamen Übernachtungen sind für einige Kinder ein MUSS für die Sommerferien. Aber es gibt jedes Jahr auch andere Kinder, für die sind gerade die Übernachtungen eine große Herausforderung. Denn: auf dem Boden schlafen, auf einer Isomatte oder einer Luftmatratze ist schon etwas anderes, als im warmen Bett im Kinderzimmer. Und dann sind in einem Camp auch immer ganz ungewohnte Geräusche, die einem das Einschlafen manchmal erschweren...

In diesem Jahr haben unsere Deichcamp -Wochen leider wieder in der Altenbrucher Schule stattfinden müssen. Denn an dem Sonntag vor dem Camp war ein heftiger Sturm, der unsere Schatten bringenden Pavillons weggefegt hat, so kräftig, dass wir aus Sicherheitsgründen das Camp in die Schule verlagert haben.

Mit einem Tag Verspätung konnten wir dann mit 72 Kindern, 20 ehrenamtlichen Jugendlichen Teamer\*innen und drei Hauptamtlichen das Camp beginnen.



Unter dem Thema: „Du bist ein Gott, der mich sieht“ haben wir viel gesungen, gebastelt und gespielt. Die biblischen Geschichten wurden im Vorfeld in kleine Videosequenzen aufgenommen, um dann als kleinen Film den Kindern zu präsentieren.

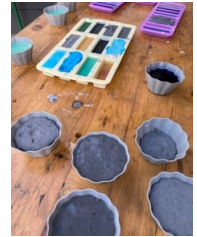


Diese Geschichten haben wir so ausgewählt, dass sie die Nähe Gottes oder die Aufmerksamkeit Jesu zu Menschen zeigten, die in ihrem Leben immer wieder einmal übersehen werden. So war die „Geschichte der Magd Hagar“ gleich zu Beginn ein guter Start.



Die Geschichten des „blinden Bartimäus“ und des „Zolleintreiber Zachäus“ folgten. Zum Abschluss erzählten wir die Geschichte „der Segnung der Kinder“, um den Kindern mit auf den Weg zu geben, dass gerade die Kinder von Jesus nicht vergessen werden und sie den Älteren ein Vorbild sein können.

In unseren Nachmittagsaktionen konnten die Kinder sehr kreativ sein: Kreide wurde hergestellt, sie haben Bilderrahmen und Spiegel gestaltet, sie haben Taschen und Tücher bemalt oder gebatikt, konnten sich gegenseitig massieren und die Nägel verfeinern, konnten Stockbrot am Lagerfeuer backen oder aber in der Turnhalle viele unterschiedliche Sportspiele spielen. Ein wirklich sehr abwechslungsreiches Programm haben sich die Teamer\*innen überlegt, um viele unterschiedliche Dinge den Kindern zu ermöglichen.



Unseren Abschluss des Tages haben wir gemeinsam mit einer Abendrunde beendet. Der Tag wurde Revue passiert, es wurden Lieder gesungen, ein Gebet gesprochen und dann ging es auf die Matratzen.

Um richtig zur Ruhe zu kommen, haben die Zimmerteamer\*innen noch eine (oder zwei oder drei) Geschichten vorgelesen, sodass langsam in den Zimmern dann gleichmäßiges Atmen oder leises Schnarchen zu hören war.



Ein besondere Dank geht in diesem Jahr an die tollen Teamer\*innen, die mit uns nach dem Sturm an einem Tag das Camp von der Wiese in Altenbruch in die Schule umgezogen haben, an die Familie Carstens, die uns die Bierzeltgarnituren transportiert haben und an die tollen Eltern, die mit viel Verständnis uns die Kinder auch in der Schule anvertraut haben.

Ihre Diakonin

Silke Marx



# Kommen Sehen Mitmachen

## Unter dem Kirchturm

### Pfadfindergruppe für Kinder von 8 bis 10 Jahren

**Senioren-Gymnastikgruppe** *Es sind noch Plätze frei!*  
**Dienstags 10:00 bis 11:00 Uhr**

Kontakt: Anke Gehlfuß 04723 / 505 59 81

Aktuelle Informationen gibt es auf der Internetseite  
[www.kirche-sahlenburg.de](http://www.kirche-sahlenburg.de)  
oder im Schaukasten und/oder in der Tageszeitung.



*johannes\_kirche\_sahlenburg*

### Klettern für Jedermann

Andreas Rüsç  
Tel.: 0174-1700548  
E-Mail [kirche@klettern-cuxhaven.de](mailto:kirche@klettern-cuxhaven.de)



*Beschränkte Teilnehmerzahl. Vorher im Internet anmelden!*

## Mittwochrunde

Eine Gelegenheit zu erzählen, Fragen zu stellen, zuzuhören, sich auszutauschen über Gott und die Welt, Glauben und Leben.

Kontakt: Pastor (i.R.) Ekkehard Heise, Tel. 04721/ 424 05 24.

## Ehejubiläen



Gerne kommen wir Sie besuchen oder feiern einen Gottesdienst zu einem Ehejubiläum mit Ihnen.

Bitte rufe Sie an, wenn Sie dies wünschen.

Ihre Pastorin Manuela Heise

## Unterm Kirchturm

Herzliche Einladung zum

**„Treff unter dem Kirchturm“**

Unser nächstes Treffen für Senioren findet statt am:

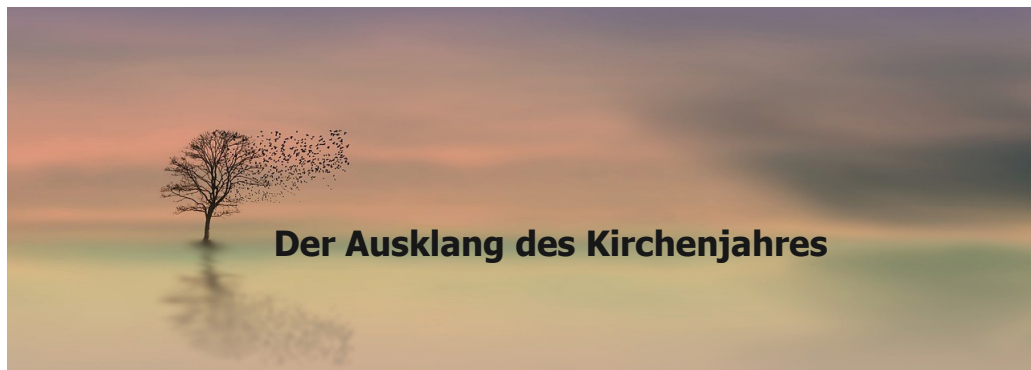
**Mittwoch, 20. September 2023, 15.00 Uhr**

**THEMA:**

**Was betrübt du dich, meine Seele? (Ps 42,5)**  
**Seelenbilder des Mittelalters**

**Pastor (i.R.) Ekkehard Heise & Pastorin Manuela Heise**





**Ein feste Burg ist unser Gott:** *Gottesdienst zum Reformationstag am Sonntag, den 29. Oktober 2023*

Gottes Gnade, Gottes Wort und unser Glaube, das ist für uns als evangelische Christen der feste Grund, auf dem wir stehen. Von hier aus lässt es sich leben: zuversichtlich und mutig, offenen Sinnes und bereit, sich den Herausforderungen unserer Zeit zu stellen. - Dessen wollen wir uns in einem Gottesdienst neu vergewissern!

**Volkstrauertag:** *19. November 2023*

Am vorletzten Sonntag des Kirchenjahres finden zwei Bittgottesdienste für den Frieden in unserer Doppelgemeinde Sahlenburg und Altenwalde statt. Die Gottesdienste in der Johanneskirche Sahlenburg sowie der Kreuzkirche Altenwalde beginnen jeweils um 10.00 Uhr. Anschließend wird in den einzelnen Ortschaften an den Mahnmalen der Opfer von Krieg und Gewalt gedacht.

**Buß- und Betttag:** *22. November 2023*

Jede und jeder macht Fehler. Kleine und große. Wie gut tut es da, Gott zu sagen, was uns auf der Seele liegt, um Vergebung zu bitten, selbst zu vergeben und Vergebung anzunehmen!

Dazu laden wir ein in einem meditativen Abendgottesdienst mit persönlicher Segnung am Buß- und Betttag um 19.00 Uhr in der Kreuzkirche Altenwalde.

**Ewigkeitssonntag:** *26. November 2023*

"Ein jegliches hat seine Zeit." (*Prediger 3,1*) - Im November spüren wir das besonders. Alles ist endlich. In der Natur. Im Leben. Überall. - In einem Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag gedenken wir der Menschen, die wir verloren haben. Lichtvolle Musik und tröstliche Texte lassen uns Hoffnung schöpfen.

# Lebendiger Adventskalender



Wir suchen noch Gastgebende und möchten Sie persönlich, aber auch Familien, Freunde, Straßengemeinschaften, Vereine, Institutionen oder Unternehmen herzlich einladen, Teil dieses wunderschönen Adventsprojekts zu sein.

Wir starten am 01. Dezember um 18.00 Uhr zum Abendgeläut an der Johanneskirche mit dem Anleuchten des Tannenbaums. Alle weiteren Abende beginnen jeweils um 17.30 Uhr. Eine halbe Stunde (wer mag, auch länger) Gemütlichkeit an immer neuen Orten in Sahlenburg. Ein Fenster ist beleuchtet und geschmückt mit der Zahl des jeweiligen Tages. Alles findet draußen statt, die Gäste bringen ihren Becher selber mit. Ob Musik, Gesang, Geschichten, Gedichte oder einfach nur Klönen bei Punsch und Kerzenschein - alles ist möglich! Machen Sie mit und erleben Sie Ihr ganz persönliches kleines Adventswunder! Die 24. Tür ist dann die Kirchentür, die einlädt zu den Weihnachtsgottesdiensten.

Sie haben noch Fragen?

Dann klären wir diese gerne, beim **Info-Treffen am Donnerstag, den 02.11.2023, um 18.30 Uhr** in unserem Gemeindehaus.

Kontakt und Anmeldung ab 01.11.:

Kathrin Klöckner Tel.: 39 53 02  
Nadine Baumann Tel.: 39 97 82

Noch können wir Sonnenstrahlen sammeln, aber bald werden die Tage kürzer.

Goldenes Licht in der dunkleren Jahreszeit, das hat uns unser gespendeter Weihnachtsbaum letztes Jahr geschenkt.



Auch für dieses Jahr suchen wir Tannenbäume, die diese ehrenvolle Aufgabe übernehmen.

Haben Sie einen Baum, den Sie dafür spenden möchten? Dann melden Sie sich doch bitte im Kirchenbüro.



## Wunderbarer Wald

Wann warst du das letzte Mal im Wald? Es gibt so viele interessante Dinge über ihn zu berichten. Wenn du die Einzelheiten gleich weißt, wirst du bestimmt öfter deinen Fuß in den Wald setzen. **Ein fröhliches Spaziergehen!**

## Luftverbesserer

Die Wälder verarbeiten CO<sub>2</sub> (Kohlenstoffdioxid) aus der Luft und geben O<sub>2</sub> (Sauerstoff) ab, das Gas, das wir zum Atmen benötigen. Die CO<sub>2</sub>-Entnahme aus der Luft wirkt dem Klimawandel entgegen.



## Erholung-Pur

Wer im Wald unterwegs ist, entspannt den Körper und die Seele. Denn ein ausgiebiger Spaziergang

- Stärkt das Immunsystem
- Verbessert den Schlaf
- Stärkt das Gefühl von Ruhe, Geborgenheit und Wohlbefinden



Das satte Grün, der angenehme Duft der Bäume (Terpene) und die reine Luft haben eine heilsame Wirkung auf uns.

## Schutzfunktion

Ob am Fluss, im Gebirge oder in der Stadt, jeder Wald hat seine besondere Schutzfunktion.

- Viele und starke Wurzeln im Boden verhindern, dass die Erde durch Wasser und Wind abgetragen wird. Das gilt auch bei Schnee, da ist der Wald ein Lawenschutz.
- Im Sommer ist der Wald ein guter Ort, um sich etwas zu kühlen, weil weniger Sonnenstrahlen eindringen und die Luftfeuchtigkeit höher ist. 3 – 8 °C kühler kann es da schon sein.
- Feinstaub und Gase werden aus der Luft gefiltert. Wenn die Baumkronen feucht sind, können sich die Gase im Regenwasser lösen.



## Wasserspeicher

Der Waldboden speichert sehr viel Wasser und verhindert, dass es an der Bodenoberfläche abfließt. Sind die Speicher voll, sickert das Wasser Schicht für Schicht, wie durch einen Filter, in das Grundwasser.



Finde die 12 Baumarten in dem Feld. (Vorwärts, rückwärts, waagrecht und senkrecht zu finden)



## Gemeinschaft

Mit Hilfe ihres Wurzelwerks helfen sich Bäume gegenseitig. Feine Pilzfäden, die an den Wurzeln der Bäume leben, sind die Kontakthersteller und leiten die Informationen weiter an andere Bäume.

Zum Beispiel wird bei schädlichen Käfern eine Flüssigkeit durch die Pilze an andere Wurzeln weitergegeben. Auch kranke Bäume werden mit Nährstoffen von anderen Bäumen versorgt.

Die Pilze bekommen dafür Zucker, den sie nicht selbst herstellen können.



S	D	E	I	C	H	E	G	M	K	N	H
D	R	N	K	W	Z	P	D	T	I	C	R
E	C	A	T	A	B	I	R	K	E	F	D
G	B	L	F	H	V	G	D	A	F	A	S
P	U	H	C	O	M	B	I	S	E	E	L
H	L	I	E	R	L	E	O	T	R	H	N
A	M	S	T	N	J	Z	H	A	W	C	O
S	E	K	F	I	P	R	G	N	T	U	V
E	D	J	B	A	C	K	D	I	M	B	C
L	I	N	D	E	S	C	H	E	P	H	J
O	A	M	E	H	R	F	I	C	H	T	E

Freust du dich über mehr? [www.GemeindebriefHelfer.de](http://www.GemeindebriefHelfer.de) gibt einiges her!

**Pastorin:**

Manuela Heise



04721/4240525

E-Mail: manuela-heise@t-online.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung

**Vorsitzende des Kirchenvorstandes:**

Manuela Heise



04721/4240525

**2.Vorsitzende des Kirchenvorstandes:**

Kathrin Klöckner



04721/395302

**Kirchenbüro:**

Tanja Knecht



04721/201201

E-Mail: KG.Sahlenburg@evlka.de

**Öffnungszeiten:**

Mittwochvormittag

10:00 - 12:00 Uhr

**Küster:**

Heiko Bonkowski



0151/19613343

**Organistin:**

Edith Tecklenburg



04721/21588

**Internet:**

[www.kirche-sahlenburg.org](http://www.kirche-sahlenburg.org)

**Instagram:**

[johannes\\_kirche\\_sahlenburg](https://www.instagram.com/johannes_kirche_sahlenburg)

**Klettern:**

[www.klettern-cuxhaven.de](http://www.klettern-cuxhaven.de)

E-Mail: [kirche@klettern-cuxhaven.de](mailto:kirche@klettern-cuxhaven.de)

[www.forum.kirche-sahlenburg.org](http://www.forum.kirche-sahlenburg.org)

**Die Schöpfung bewahren****IMPRESSUM****Herausgeber:**

Kirchenvorstand der evangelisch-lutherischen Johannes-Kirche Sahlenburg

**Redaktion:**

Nordheimstraße 26

27476 Cuxhaven

E-Mail: [gemeindebriefsb@yahoo.com](mailto:gemeindebriefsb@yahoo.com)

**Redaktionsteam:**

Manuela Heise (verantwortlich)

Antje Nonnast

Sr. Gabriele Wagner

Christina Höft

**Bilder:**

Privat, [Gemeindebriefdruckerei.de](http://Gemeindebriefdruckerei.de), [pixabay](https://pixabay.com)

**Druck:**

[Gemeindebriefdruckerei.de](http://Gemeindebriefdruckerei.de)

**Der Gemeindebrief ist kostenlos <sup>o</sup> Erscheinungsweise: 4 mal jährlich**

Redaktionsschluss ist der 30.10.2023

Unsere Kontonummer für freiwillige Spenden:

Ev.-luth. Kirchenamt Elbe-Weser,

Verwendungszweck: „Kirchengemeinde Sahlenburg“

Stadtparkasse Cuxhaven, IBAN DE32 2415 0001 0000 108902